

Betreff:

Viewegs Garten im Freiraumentwicklungskonzept

Organisationseinheit:

Dezernat III
61 Fachbereich Stadtplanung und Umweltschutz

Datum:

06.12.2019

Beratungsfolge

Planungs- und Umweltausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

05.12.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Zu der Anfrage der Fraktion Bündnis 90 – Die Grünen nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Der Beantwortung sei vorangestellt, dass die Ergebnisse des Freiraumentwicklungskonzeptes in die weiteren Planungen zum Umfeld des Hauptbahnhofes einbezogen werden. Aufgrund der freiräumlichen und stadtökologischen Bedeutung der Parkanlage Viewegs Garten wurde bereits bei der Auslobung des städtebaulichen Ideenwettbewerbs besonderer Wert auf seine Erhaltung und eine verbesserte Anbindung des Parks an die angrenzenden Quartiere gelegt.

Zu Frage 1:

Ja. Hinsichtlich klimatischer und ökologischer Funktionen der Freiräume im Stadtgebiet werden vorliegende Fachgutachten herangezogen und ausgewertet, insbesondere die Stadtklimaanalyse Braunschweig 2017 und das Biotopverbundkonzept. Hinsichtlich der Funktionen von Viewegs Garten für die Erholungsnutzung sind insbesondere seine Größe, seine Lage zu Wohnquartieren als Quellorte der Erholungssuchenden sowie der prägende Großbaumbestand, seine Wohlfahrtswirkung als bioklimatischer Entlastungsraum und ein integrierter Spielplatz als qualitative Merkmale wesentlich.

Die Bestandsanalyse zum Freiraumentwicklungskonzept ist weitgehend, aber nicht vollständig abgeschlossen.

Zu Frage 2:

Das Freiraumentwicklungskonzept steht erst am Beginn der Konzeptphase, in der grundsätzliche wie auch räumlich verortete Ziel- und Handlungsempfehlungen für die Freiraumentwicklung im Stadtgebiet formuliert werden. Ohne dem Freiraumentwicklungskonzept hier im Ergebnis vorzugreifen, sind für Viewegs Garten auf der Basis der Erkenntnisse aus der Bestandsanalyse derzeit die Sicherung seiner Funktion als bioklimatischer Entlastungsraum sowie seine qualitative Entwicklung für die Erholungsnutzung durch u. a. eine bessere Vernetzung mit seinem Umfeld als wesentliche Ziele und Maßnahmen zu nennen. Im Zusammenhang mit der beabsichtigten städtebaulichen Entwicklung „Umfeld Hauptbahnhof“ treten auf Basis des städtebaulichen Wettbewerbs „Braunschweiger Hauptbahnhof - Städtebauliche Neuordnung des Umfeldes“ die angestrebten Parkerweiterungen als wesentliches Ziel hinzu. Die im Ergebnis des städtebaulichen Ideenwettbewerbs vorgeschlagene Erweiterung des Parks steht den Zielen des FREK daher nicht entgegen, sondern erweitert die Zielsetzungen.

Zu Frage 3:

Die Online-Befragung wird derzeit vorbereitet und der Fragenkatalog dafür ausgearbeitet. Das Freiraumentwicklungskonzept betrachtet und behandelt das gesamte Stadtgebiet auf konzeptioneller Ebene. Spezielle Befragungen zu einzelnen Grün-/Parkanlagen entsprechen nicht diesem gesamtstädtischen Ansatz und können darüber nicht abgebildet werden.

Hierzu wird auf die Öffentlichkeitsbeteiligung im Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes AW 118 „Umfeld Hauptbahnhof“ (Aufstellungsbeschluss 5. November 2019, DS 19-11781) verwiesen. Im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung ist hierzu am 15. Januar 2020 eine Informationsveranstaltung mit einem ersten Workshop geplant. Bei dieser Veranstaltung besteht für die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich in den Planungsprozess einzubringen.

Leuer

Anlage/n: keine